

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 52 (1944)

Heft: 33

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund = Alliance suisse des Samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates Communications du Secrétariat général

Personalienkarten für Hilfslehrer

Mit unserem Zirkular Nr. 2/44 vom 29. Juni 1944, haben wir den Präsidenten unserer Sektionen eine dem Bestand des Hilfslehrpersonals entsprechende Anzahl Personalienkarten zugestellt. Wir ersuchten um Rücksendung spätestens bis Ende Juli. Da noch zahlreiche Karten ausstehend sind, bitten wir die in Betracht kommenden Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer, diese so bald wie möglich entsprechend ausgefüllt an uns einzusenden. Wir benötigen die Karten für die Erstellung einer zentralen Registratur für unser gesamtes Hilfslehrpersonal. Um diese Arbeit lückenlos durchführen zu können, sind wir für baldige Zustellung der Karten sehr dankbar.

Cartes de renseignements personnels pour moniteurs

Par circulaire N° 2/44 du 29 juin a.c., nous avons adressé aux présidents de nos sections un certain nombre de cartes de renseignements personnels correspondant à l'effectif de leurs monitrices et moniteurs. Jusqu'à fin juillet, ces cartes auraient dû nous être retournées. Etant donné qu'un grand nombre n'est pas encore en notre possession, nous prions instamment les monitrices et moniteurs que cela concerne de bien vouloir nous retourner leur carte au plus tôt, dûment remplie. Nous nécessitons ces cartes pour l'établissement d'un système d'enregistrement central de tout notre personnel enseignant. Afin de pouvoir accomplir ce travail sans lacune, nous avons un urgent besoin de toutes ces cartes. Merci d'avance pour le prompt règlement de cette affaire.

Verschiebung des Samariterhilfslehrerkurses Herzogenbuchsee

Verschiedener Umstände halber müssen wir den Hilfslehrerkurs Herzogenbuchsee vorverschieben. Er findet nun statt: vom *Donnerstag, 7. September bis Samstag, 16. September*. Die Schlussprüfung ist ausnahmsweise am Samstag, 16. September, da wir diese nicht am Eidg. Betttag abhalten wollen. *Vorprüfung* wie vorgesehen, Sonntag, 27. August.

Wir bitten unsere Samariterfreunde, die sich für diesen Kurs interessieren, von der Verschiebung gebührend Kenntnis zu nehmen.

Hilfslehrer-Ausbildung

Aus den Jahresberichten unserer Sektionen haben wir ersehen, dass eine ganze Anzahl von Samaritervereinen leider über keine Hilfslehrkräfte verfügen. Gleichzeitig mussten wir aber auch feststellen, dass gerade in jenen Sektionen wenig oder nichts gearbeitet wird. Diese Tatsache beweist einmal mehr, dass die Hilfslehrer eben die treibende Kraft, man kann wohl auch sagen, die Seele eines Samaritervereins sind. Wo fehlt es, warum haben jene Samaritervereine keine Hilfslehrer? Offenbar haben die betreffenden Vorstände sich diese Frage nicht oder nicht genügend überlegt. Wir richten deshalb an die Vorstandsmitglieder dieser Sektionen die eindringliche Bitte bei nächster Gelegenheit das Thema Hilfslehrerausbildung zu besprechen. Dabei erinnern wir an unsere Ausführungen «Wer soll Hilfslehrer werden?» (als Separatabzug jederzeit gratis vom Verbandssekretariat erhältlich). In jenen Sektionen, wo sich der Präsident gerade im Militärdienst befinden sollte oder sonst wegen anderweitiger Inanspruchnahme kaum Zeit findet zur Erledigung der Vereinsgeschäfte, ist es Pflicht der übrigen Mitglieder des Vorstandes, dahn zu wirken, dass diese Frage einmal gründlich diskutiert wird. Ein Samariterverein ohne Hilfslehrer kann keine befriedigende Tätigkeit entfalten. Zum mindesten ist dieser Mangel eine ganz unerfreuliche Sache. Es liegt durchaus im Interesse jeder Sektion, wenigstens einen Hilfslehrer zu haben. Deshalb unser dringender Appell an die übrigen Vorstandsmitglieder, die nötigen Massnahmen anzutragen.

Formation de moniteurs

En consultant les rapports annuels de nos sections, nous constatons que de nombreuses sociétés de samaritains ne disposent malheureusement pas de monitrices ou moniteurs. Et c'est précisément dans ces sections-là que l'on travaille peu ou pas tout. Ce fait prouve une fois de plus que les moniteurs sont la force motrice, qui l'on peut même dire l'âme d'une section de samaritains. Où cela

cloche-t-il? Pourquoi ces sections de samaritains n'ont-elles point de moniteurs? Probablement que les comités respectifs n'ont pas réfléchi à cette question ou alors ils n'y ont pas attaché assez d'importance. C'est pourquoi, nous adressons aux membres des comités de ces sections un pressant appel, leur demandant de bien vouloir traiter, à la prochaine occasion, le sujet «formation de moniteurs». Nous rappelons ici nos directives «Qui doit devenir moniteur-samaritain?» (peuvent être obtenues en tout temps à titre gratuit au Secrétariat général). Dans les sections où le président se trouve actuellement en service militaire ou ne pouvant s'occuper de la chose ayant trop peu de temps à vouer aux affaires de la société, il est du devoir des autres membres du comité de veiller à ce que cette question soit discutée une fois sérieusement. Une section de samaritains sans moniteur ne peut pas développer une activité satisfaisante. Pour le moins, cette lacune est fort fâcheuse. Il est dans l'intérêt même de chaque section de posséder au minimum un moniteur. Telle est la raison pour laquelle nous lançons ce pressant appel aux autres membres du comité, les priant de bien vouloir prendre sans plus tarder toutes mesures nécessaires.

Noch etwas zum Thema Experten

Ein Hilfslehrer schreibt uns: Es ist nicht nur interessant, als Experte an Schlussprüfungen von Kursen oder Feldübungen zu wirken, sondern auch sie und da als Hilfslehrer die «Kritiken» von Hilfslehrern oder Hilfslehrerinnen anzuhören. Schon einige Male hatte ich Gelegenheit, solche Kritiken zu hören. Hier ein Beispiel: «Werte Samariterfreunde! Es ist mir die angenehme Aufgabe zuteil geworden, Ihnen die Grüsse des Schweiz. Samariterbundes zu überbringen. Mit der Arbeit bin ich sehr zufrieden; im übrigen schliesse ich mich den Worten des Herrn Doktors an. Ich danke Ihnen für das Interesse, das Sie dem Samariterwesen entgegengebracht haben.»

Eine etwas weitergehende Kritik eines Hilfslehrers als Experte wäre gewiss angezeigt. Es braucht nicht genörgelt zu werden, aber wenigstens die grössten Fehler sollte man erwähnen und den Samaritern sagen und erklären, wie es anders richtig gewesen wäre; so hätten die Leute wieder etwas gelernt, was ja jeweils der Zweck einer Feldübung oder Schlussprüfung eines Kurses sein sollte. Der Samariterbund ordnet Hilfslehrer als Experten ab, damit diese die Leute auf Fehler aufmerksam machen (Fehler kommen immer vor) und für das Samariterwesen werben. Der Arzt kritisiert nicht immer alles, es entgeht vielleicht etwas seiner Aufmerksamkeit, und da soll dann der Hilfslehrer noch nachholen, was als angezeigt erscheint.

Wenn mehrere Sektionen gemeinsam eine Feldübung haben, sollte es nicht vorkommen, dass ein Hilfslehrer als Experte amtet, der in einer der beteiligten Sektionen als Übungsleiter oder Hilfslehrer tätig ist. Meiner Ansicht nach gehört eine neutrale Person dazu, denn die Kritik kann sonst gehemmt bzw. beeinflusst werden, und das würde der Sache auch nicht dienen. Wenn jemand in unserem Hilfslehrer-Kollegium anderer Meinung ist, dann möge die Aussprache hier weitergeführt werden. Ich lasse mich gerne belehren, denn lernen kann und muss man immer wieder.

Für unsere Hilfslehrer

In der Zeitung «Das Rote Kreuz» schreibt uns die Hilfslehrerin F. W. einiges über das Wichtigste, was jeder Samariter kennen soll.

Es ist sicher manchmal etwas schwierig, den Leuten zu erklären, welche Vorteile diese oder jene Methode der künstlichen Atmung bietet. Es ist aber Pflicht des Hilfslehrers, alle vier in den Hilfslehrerkursen gelehrt Methoden zu beherrschen. In den Samaritervereinen sollen dann jene Methoden gezeigt und geübt werden, welche der Vereinsarzt haben will.

Liebe Hilfslehrerin, Sie schreiben, wie Sie in Ihrem Verein die künstliche Atmung durchführen; ich bin da nicht gleicher Meinung. Die Methoden kann man in einem Saal, wo viele Mitglieder sind, nicht jedem genau zeigen; es gibt Leute, die über alles lachen, auch wenn nur die kleinste Bewegung oder Stellung falsch gemacht wird, was ja nicht vorkommen soll, aber doch nicht zu verhindern ist. Am besten machen Sie die Sache so: Die Hilfslehrerin oder der Hilfslehrer, der die künstliche Atmung absolut beherrscht, hat auch die Aufgabe, sie durchzuführen. Er teilt die Mitglieder in Zweier- oder Vierergruppen ein, etwas entfernt von den andern, gibt er das Kommando: «Gruppe 1 zu mir!», dann wird von Grund auf erklärt und gelernt, bis die Sache richtig klar ist; die andern Hilfslehrer üben, was dazu gehört, den Transport, d. h. das Tragen von solchen Patienten.

Weiter bin ich mit Ihnen nicht einverstanden über den Wettbewerb, den Sie am Schluss durchführen möchten. Das gibt nach meiner Meinung ein Durcheinander; dann geht das genaue Arbeiten, das Sie mit grosser Mühe gezeigt haben, verloren, denn die Wettbewerber oder Spöttler kennen die Geschichte vom barmherzigen Samariter sowieso nicht.

Noch etwas: Ich bin der Meinung, der Hilfslehrer darf und soll sich nie hergeben, um an sich selber üben zu lassen. Warum? Er wird keine Kontrolle haben, und wo bleibt dann das Kommando, das so wichtig ist?

Es freute mich, dass dieses wichtige Thema zur Diskussion gestellt wurde, und ich hoffe, weiter darüber zu lesen. *H. Sch.*

Le «Direttive per la preparazione di esercizi di campagna»

La necessità e l'utilità degli esercizi di campagna facendosi sempre più palese, è dovere imprescindibile per tutte le Sezioni quello di accingersi alla organizzazione di tali esercizi.

Quando si pensi ch'essi vogliono conseguire tre scopi essenziali, e cioè:

1. L'indispensabile mantenimento in efficace esercizio di tutti i soci;

2. La dimostrazione al pubblico (specie di quello profano in materia samaritana) del valore intrinseco della manovra;

3. La pratica preparazione delle Sezioni perché abbiano ad essere, e di sentirsi pronte a prestare rapidamente l'opera loro in caso di pubbliche calamità, non vi sarà chi non sia profondamente persuaso della *indispensabilità* di codesti esercizi.

Senonchè, non poche Sezioni, per quanto animate dai più lodevoli propositi a tale riguardo, venivano a trovarsi nel comprensibile imbarazzo, derivante dal lavoro preparatorio.

Le «Direttive» per la preparazione di tale urgente bisogna, elaborare con encomiabile diligenza da parte del nostro apprezzato Istruttore sig. Arturo Speziali e diramate di questi giorni a tutte le Sezioni ed ai rispettivi Monitori, colmando una evidente lacuna, serviranno egregiamente a togliere ogni incubo ed ogni titubanza, purchè abbiano ad essere oggetto della massima attenzione da parte di tutti gli interessati.

Per la terza domenica del prossimo mese di settembre sarebbe prevista la seconda Giornata dei Monitori del Ticino e della Mesolcina-Calanca. In quell'occasione, sarà tenuto un importante esercizio di campagna, in cui si prospetterà un grave disastro ferroviario.

Già sin d'ora, lanciamo il nostro appello a tutte le Monitrici ed a tutti i Monitori affinchè nessun altro impegno abbia ad essere preso da loro affinchè tale Giornata sia coronata da un esito altrettanto felice quanto solenne.

Le ulteriori necessarie istruzioni saranno diramate per tempo. — Tale grande esercizio sarà il preludio di quelli regionali, che dovranno — in progresso di tempo, e per turno — essere organizzati in tutto il Cantone.

Nel frattempo, tutte le Sezioni si mettano al lavoro di preparazione del proprio esercizio da campo, uniformandosi alle summenzionate «Direttive».

Enrico Marietta.

Hinweis für die Teilnehmer des Hilfslehrerkurses 1942 in Olten

Für die Teilnehmer des Samariterhilfslehrerkurses 1942 in Olten ist anlässlich der Schlussprüfung des Hilfslehrerkurses Luzern vom Sonntag, 3. September eine Zusammenkunft geplant. Einzelheiten werden mittels Einladungszirkulares bekanntgegeben. Die in Betracht kommenden Hilfslehrer sind gebeten, dieses Datum reservieren zu wollen.

Sektions-Anzeigen - Aus des sections

Aarau. S.-V. Auch dieses Jahr wird vom S.-V. Aarau die Haussammlung zugunsten des Internationalen Roten Kreuzes durchgeführt, vom 1.—25. September. Von der Notwendigkeit dieser Sammlung werden die Tageszeitungen noch berichten. Zu den schon angemeldeten Sammlerinnen benötigen wir noch weitere 10—15 Samariterinnen. Gefl. sofortige Anmeldungen an Fr. A. Wyler, Bachstr. 43, Tel. 235 37.

Aarwangen. S.-V. Uebung: Mittwoch, 23. Aug., 20.15, im Schulhaus. Bei dieser Gelegenheit wird der Jahresbeitrag pro 1944 einkassiert. Bitte also Geld nicht vergessen! Ab 11. September wird ein Kurs für Mütter und Säuglingspflege durchgeführt. Die Mitglieder sind gebeten, für diesen Kurs zu werben. Näheres erfahren Sie durch ein Inserat in der nächsten Nummer des Amtsanzeigers.

Affoltern a. A. S.-V. Besammlung der Reiseteilnehmer auf die Klevenalp: Sonntag, 20. Aug., 05.15, beim Bahnhof Affoltern. Humor nicht vergessen! Vereinsübung: Donnerstag, 24. Aug., 20.00, im Primarschulhaus, mit San. des Fürsorgedienstes.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Nächste Uebung: Sonntag, 27. Aug. Aufsuchen von Verletzten nach Uebungsplan. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Basel, Klein-Basel. S.-V. Mittwoch, 23. Aug., 20.00, praktische Uebung in der Aula der Wettsteinschule. Thema: Strassenunfälle. Uebungsleiter: HH. Ritter und Trösch.

Basel, Providentia. Samariterinnen-Verein. Nächste Uebung: Montag, 21. Aug., in der Providentia. Ausstehende Jahresbeiträge können bei dieser Gelegenheit beglichen werden.

Basel, Samariterverband Basel u. Umg. Sitzung des erweiterten Vorstandes: Montag, 21. Aug., 20.15, im «Braunen Mutz», 1. Stock (Barfüsserplatz). Traktanden: Samariter- und Krankenpflegekurse 1944/1945. Die Präsidenten bzw. Präsidentinnen der uns angeschlossenen Samaritervereine und übrigen Rotkreuzorganisationen werden ersucht, unbedingt zu erscheinen; im Verhinderungsfalle gefl. Vertretung abordnen.

Basel, St. Johann. S.-V. Dienstag, 22. Aug., Wiederaufnahme der regelmässigen Uebungen im Lokal. Reserviert heute schon den 12. September. Hierüber erfolgt noch an dieser Stelle Näheres.

Bern, Samariter-Verein, Sektion Brunniatt. Wiederbeginn der Monatsübungen: Donnerstag, 17. Aug.

Bern, Henri Dunant. S.-V. Nächster Arbeitsabend für die Flüchtlingshilfe: Dienstag, 22. Aug., im Johannes-Kirchgemeindehaus. Die Zimmernummer wird beim Eingang an der Wandtafel angeschrieben sein.

Brugg. S.-V. Wir machen die Mitglieder auf die am Samstag, 26. Aug., 20.00, vorgesehene Nachtführung in Hausen aufmerksam. Für Brugg und Hausen obligatorisch. Uebrige Gruppen sind freundlich eingeladen. Bitte nächste Nummer nachsehen.

Burgdorf. S.-V. Donnerstag, 24. Aug., 20.00, Uebung im Pestalozzi-Schulhaus. Künstliche Atmung und Transporte. Leitung: HH. Stähli und Laurent. 3. event. 10. Sept. Eintagstour ins Blaue. Kostenpunkt ca. Fr. 7.—; bei grösserer Beteiligung Fr. 6.—. Rucksackverpflegung.

Gesucht auf 15. September in Arzthaus zuverlässiges, treues

Mädchen

das Verständnis für Kinder hat. Frau Dr. Flachsmann, Pieterlen bei Biel.